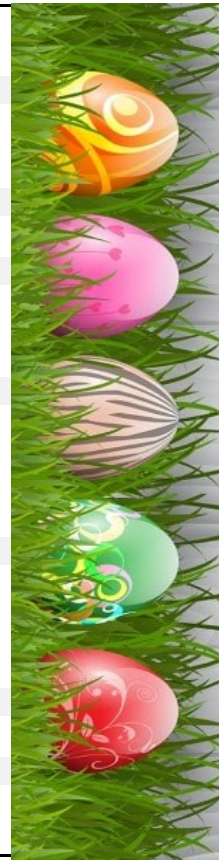


Gottesdienstordnung in der Karwoche 2026

Samstag	28.3.2026	18.30	Vorabendmesse
Palmsonntag	29.03.2026	09:45	Palmweihe und Evangelium auf dem Gemeindeplatz. Prozession und Hl. Messe mit Leidensgeschichte
Mittwoch	1.04.2026	10.00	Die Kreuzwegandacht für Kinder
Gründonnerstag	2.04.2026	18:30	Abendmahlsamt, Eucharistiefeier Einsetzung des Allerheiligsten am Hl. Grab, Anbetung
Karfreitag	3.04.2026	15.00	Streng gebotener Fasttag Feier vom Leiden und Sterben Christi mit Kommunion und Anbetung am Hl. Grab
Karsamstag	4.04.2026	21.00	Feier der Osternacht mit Weihe des Feuers der Osterkerze und des Taufwassers Osterspeisenweihe
Ostersonntag	5.04.2026	08.30	Österliche Eucharistiefeier mit Osterspeisenweihe
Ostermontag	6.04.2026	08:30	Ostermontag - Vorstellung der Firmkandidaten



Am Karsamstag, Ostersonntag und Ostermontag wird für
unsere Kirche gesammelt.

www.pfarre-diersbach.at

Telefonische Erreichbarkeit

von Pf. Thaddäus Kret

0676/87765308

Bürozeiten im Pfarrhof:

Dienstag 8.30—9.00 Uhr

Donnerstag 8.30 - 9.00 Uhr

Krankencommunion

Wenn Sie oder eine(r) Ihrer lieben Angehörigen die Krankencommunion empfangen möchten (wer nicht für den Krankenbesuch gemeldet ist) bitte ich Sie uns dies in der Sakristei bekannt zu geben. Zu Ostern wird die Kommunion am Dienstag, dem 31.03: nach der Messe um 8.30 Uhr gebracht.

www.pfarre-diersbach.at

Impressum:

Der Pfarrbrief ist das Kommunikationsorgan der Pfarre Diersbach

Medieninhaber: Kath. Pfarramt Diersbach

F.d.l.v. Pfarrer Thaddäus Kret

Anton Ertl

Druck: Eigenvervielfältigung

Diersbacher Pfarrbrief

Ostern 2026



Christus ist auferstanden,

Frohe Ostern wünscht mit Ihrem Pf. Thaddäus Kret

Und das ganze Team unserer Pfarrgemeinde

Liebe Pfarrangehörige, mit den Feierlichkeiten der Kar- und Ostertage stehen wir als christliche Gemeinschaft in einer besonders intensiven Zeit des Glaubens, in der wir das große Geheimnis unseres Glaubens begehen: das Leiden, den Tod und die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Diese Tage laden uns ein, nicht nur in äußerer Feier, sondern auch in innerer Einkehr und Besinnung, die Bedeutung dieses Geschehens neu zu entdecken und zu vertiefen.



Palmsonntag – Der Einzug des Herrn in Jerusalem Am Palmsonntag werden wir den feierlichen Einzug Jesu in Jerusalem begehen, der uns daran erinnert, wie Jesus mit Demut und Sanftmut in die Stadt zog, obwohl er wusste, was ihn erwarten würde. Der Palmsonntag fordert uns heraus, uns bewusst auf den Weg des Leidens mit Christus zu begeben, um in ihm und durch ihn die wahre Freude und den Frieden zu finden.

Gründonnerstag – Das letzte Abendmahl Am Gründonnerstag feiern wir um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche unseren Gottesdienst. Dieser Gottesdienst erinnert uns an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Aposteln, bei dem er sich in der Brot- und Wein Gabe für uns hingegeben hat. Die Einladung an uns ist klar: Als Christen sind wir berufen, in Demut und Nächstenliebe zu leben und in der Nachfolge Christi die Welt zu verändern..

Karfreitag – Die Liturgie des Leidens und Sterbens Am Karfreitag feiern wir die Liturgie des Leidens und Sterbens unseres Herrn. Es ist der Tag, an dem wir das größte Opfer in der Geschichte der Menschheit bedenken: Jesus gibt sich für uns hin, damit wir das Leben in Fülle empfangen können. In dieser Stunde sind wir eingeladen, uns ganz auf das Mysterium des Kreuzes einzulassen und die Liebe Gottes zu erfahren, die stärker ist als der Tod.

Osternacht – Der Sieg des Lebens über den Tod In der Osternacht feiern wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Die Osternacht beginnt mit dem Entzünden der Osterkerze, dem Licht Christi, das die Dunkelheit des Todes vertreibt und uns den Weg ins Leben weist. In der heiligen Liturgie dürfen wir die Freude über die Auferstehung Christi erfahren, die uns zu neuem Leben ruft. Diese Nacht ist eine Einladung, in die Hoffnung einzutauchen, die uns zeigt, dass das Leben stärker ist als der Tod

Ostersonntag – Fest der Auferstehung Am Ostersonntag feiern wir den Festgottesdienst der Auferstehung. Mit diesem Gottesdienst bekennen wir die frohe Botschaft, dass Christus auferstanden ist! Dieser Sieg des Lebens über den Tod ist das Fundament unseres Glaubens, und wir sind eingeladen, in dieser Freude zu leben und unser Leben von der Hoffnung der Auferstehung prägen zu lassen.

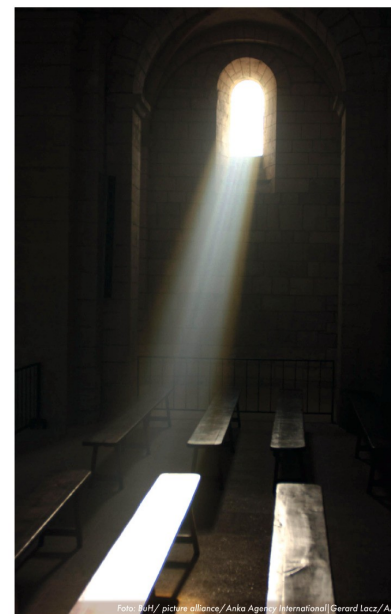
Ostermontag – Am Ostermontag feiern wir um 8.30 Uhr den gemeinsamen Gottesdienst mit den Firmkandidaten in der Pfarrkirche. Auch an diesem Tag wollen wir die Freude über die Auferstehung Christi miteinander teilen und uns stärken für die Herausforderungen des Lebens. Einladung zur Gemeinschaft Die Kar- und Ostertage sind für uns nicht nur eine Zeit des persönlichen Gebets und der Besinnung, sondern auch eine Einladung zur Gemeinschaft. Lassen Sie uns in diesen Tagen gemeinsam als Kirche den Weg mit Jesus gehen, sein Leiden und seine Auferstehung erleben und die Freude des neuen Lebens in Christus miteinander teilen. Möge diese heilige Zeit uns in unserem Glauben stärken, damit wir als lebendige Zeugen der Auferstehung in der Welt wirken.

Der Herr ist wahrhaft auferstanden – Halleluja!

Mit herzlichen Segenswünschen und im Gebet verbunden, Ihr Thaddäus



Jesus wird dem Tod überantwortet und schenkt neues Leben.
Die Henker begraben die Hoffnung und geben ihr neue Nahrung.
Die Ihn ans Kreuz nageln, werden zu Geburtshelfern wider Willen.
Die Handlanger des Todes reichen dem Leben die Hand.
Womit durch das Todesurteil Schluss sein sollte,
das fängt jetzt erst richtig an.



Feier der Osternacht mit Weihe des Feuers, der Osterkerze, des Taufwassers und der Osterspeisen am Samstag, den 04.04.2026 um 21.00 Uhr

Ostern ist Erinnerung, die Zukunft schafft.
Denn jedes Erinnern an den Auferstandenen macht Platz für neues Leben. Erinnerung wird zur Hoffnung, Hoffnung zum Licht, Licht zum Leben.

Homepage

Eine Homepage ist nur dann sinnvoll, wenn sie aktuell ist. Deshalb ersuche ich, Fotos und/oder Berichte vom Pfarrleben möglichst rasch an uns zu schicken, damit wir sie auf der Homepage allen zugänglich machen können

Spenden für unseren Pfarrbrief und Pfarrnachrichten

Wenn Sie den Pfarrbrief in Ihren Händen halten, dann sollen Sie wissen, dass dahinter sehr viel Arbeit steckt, aber auch sehr hohe Kosten, die die Kirchenrechnung der Pfarre belasten. Wir bitten Sie deshalb, den Zehnt nicht achtlos beiseite zu legen, sondern uns durch eine Spende zu helfen. Ihre Spende ermutigt uns, auch in Zukunft zum Wohl der Menschen diesen Pfarrbrief zu gestalten

1 Exemplar (Pfarnachrichten +Pfarrbrief) pro Jahr kosten ca. 25,00 EUR



Palmsonntag

29.03.2026 um 9.45 Uhr
**Palmweihe und Evangelium auf dem
Gemeindeplatz, Prozession
in die Pfarrkirche und Hl. Messe
mit Leidensgeschichte**



Gründonnerstag



**Wir gedenken seines
letzten
Mahles
mit seinen
Jüngern
am Gründonnerstag,
den 02 .04.2026**



um 18.30 Uhr in der Kirche.
**Anschließend halten wir betend Wache
und erinnern uns so an sein Beten von
Gethsemane und an seine Gefangennahme.**

„Bleibt hier und wacht mit mir.“ Die Aufforderung Jesu gilt auch mir. Nicht nur in dieser Nacht. „Konntet ihr nicht einmal eine Stunde mit mir wachen?“ Die Frage Jesu gilt auch mir. Ich weiß um meine Schläfrigkeit, meine Bequemlichkeit. Halte ich sein Ringen, seine Tränen nicht aus? Dem starken Jesus, dem Adressaten meiner Bitten zu folgen, fällt nicht schwer. Doch dem Weinenden, dem Klagenden und Verfolgten, dem Ohnmächtigen, möchte ich ihm nahekommen?

Karfreitag

**Feier vom Leiden und Sterben
unseres Herrn
am 03.04.2026 um 15.00 Uhr.**



Sternsingen 2026



**SternsingerInnen 2026
sagen Danke!..
Ein herzliches Dankeschön
an unsere Sternsinger, die
einen Betrag von
6068,35 € ersungen ha-
ben!**



Wieder einmal ein herzliches Dankeschön an unsere Sternsinger, die ein beachtliches Ergebnis von **6068,35 €** ersungen haben. Vorweg ein herzliches Dankeschön an unsere Organisatorin Sonja Rossdorfer. Zum Ersten mal waren wir heuer mit 9 Sternsingergruppen unterwegs (7 Kinder- und 2 Erwachsenengruppen). Da gilt ein großer Dank an Koller Lucia für das Proben der Lieder. Für die Verpflegung möchten wir uns bei Hofmann Ulrike, Bauböck Christine, Bauschmid Resi, Pichler Nicole, Rossdorfer Sonja, Streif Ingrid, Starzengruber Bettina, Schmideder Sandra, Baumberger Nadine und Rossdorfer Petra sehr herzlich bedanken. Für die Begleitung der Gruppen bedanken wir uns bei Peterbauer Josef, Starzengruber Michael, Schlöglmann Hannes, Goldberger Christian, Rossdorfer Franz, Hager Eva, Bauböck Rudi und Koller Lucia. Bei den Sponsoren für die Sternsingerjause bedanken wir uns bei der Firma ABH Gereralplanung Lechner Christoph und bei der Gemeinde für die Getränke.

**Danke Kino für Sternsinger.
Am 10.01.2026 in Peuerbach**

Ein gelungener Abschluss von unseren Sternsingern war die alljährliche Kinofahrt nach Raab. Dankeschön an die Diözese Linz für die Kinokarten inkl. Popcorn und Getränke. Ein großes Dankeschön auch an die Firma Stuhlberger Busreisen, die uns den Buskostenlos zur Verfügung gestellt haben.



Lichtmessfeier mit den Täuflingen



Die Segnung der Täuflinge des vergangenen Jahres nahm Pf. Thaddäus beim fröhlichen Gottesdienst am 1. Februar 2026 vor. Der Kirchenraum pulsierte mit dem Geplapper, oder Quengeln der jüngsten Pfarrmitglieder.

Sie wurden von der KFB Diersbach eingeladen, mit einer Namenskerze beschenkt und zum Frühstück im Pfarrheim eingeladen. "Es ist eine Feier mit viel Tiefe und die Symbolkraft der ganzen Menschheit steckt darin. Kinder sind wie Licht im Leben", so lauteten Texte zum Gottesdienst. Ursprünglich geht die Lichtmessfeier, früher als "Viritragen" (Hinaustragen zum Altar) bezeichnet, auf das jüdische Gebot der Darbringung im Tempel zurück. Heute pflegt die KFB diesen uralten Brauch der Einbindung der Kleinsten in die Pfarrgemeinde. Heuer kamen 6 junge Mütter und Väter, um ihre Kleinsten von Pf. Thaddäus segnen zu lassen.



Ein herzliches Grüß Gott!

Allen, die im vergangenen Jahr nach Diersbach neu zugezogen sind, sei auf diesem Wege ein herzliches Grüß Gott gesagt. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied unserer Pfarrgemeinde und laden Sie ganz herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein.

Einige Informationen über die Pfarrei können Sie unserer Homepage entnehmen. Die Gottesdienstordnung kann in den Kirchen mitgenommen oder auch auf der Homepage eingesehen werden. Gutes Eingewöhnen in unserer schönen Pfarrgemeinde!

Kinder- und Jugendseite

Lösung: 1. Ja, nach 6 Stunden haben sie genau 30 Eier bemalt. (3 x 20 min = 1 Std; 1 Std = 6 Eier; 6 x 6 Eier = 36 Eier – 6 Eier = 30 Eier) 2. Es sind 5 Eier. 3. Es ist der Pinguin in der Bildmitte links. Er lebt normalerweise in der Antarktis.



© Voigt/DEIKE

Buntes Ostergewimmel: 1. Der Osterhase und seine Gehilfen malen Eier bunt an. Sie müssen mindestens 30 Eier verzieren, dafür haben sie 6 Stunden Zeit. In 20 Minuten schaffen sie 2 Eier, kurz vor Schluss zerbrechen 6 Eier. Schaffen sie es trotzdem? 2. Wie viele vollständig gelb-weiß gestreifte Ostereier befinden sich auf der Seite? 3. Auf dem Bild hat sich ein Tier versteckt, das die frühlingshaften Temperaturen gar nicht gewöhnt ist. Warum? Kannst du es entdecken?

Trauerpastoral in der Pfarre Pramtal

In unserer Pfarre Pramtal möchten wir Menschen, die einen geliebten Menschen verloren haben, besonders begleiten. Trauer ist eine schwierige Zeit, die Raum, Verständnis und Gemeinschaft braucht. Deshalb bieten wir verschiedene Möglichkeiten an, um Trauernde zu unterstützen, ihnen zuzuhören und Wege der Hoffnung zu eröffnen.

Zu unseren Angeboten zählen u.a.:

- **Oase Trauer Begegnungscafé** – ein geschützter Ort, um bei Kaffee, Tee und Gespräch mit anderen Trauernden Kontakt zu finden.
- Am 9. April, am 11. Juni, am 8. Oktober und 10. Dezember jeweils um 19:00 Uhr
- **Begleitende Gespräche** für Menschen, die mit jemandem reden möchten
- **Gemeinsame Gedenkfeiern** im Jahreskreis

Impulse und Gebete für Zuhause, die Trost und Halt geben können

Alle, die einen Verlust erlebt haben oder jemanden unterstützen möchten, sind herzlich willkommen.

Information bei Seelsorgerin Doris Stadlmair 0676 8776 6308

Oder auf unserer Homepage

Trauerbegleitung in der Pfarre Pramtal.

Selig sind die trauernden; denn sie werden getröstet werden

Vernetzungstreffen im Pramtal – Vielfalt als Stärke

Das erste Vernetzungstreffen der Pfarrgemeinden im Pramtal war ein großer Erfolg und hat gezeigt, wie viel Wissen und Erfahrung in der Vielfalt der Menschen liegt, die sich um das Totengebet oder die Totenwache kümmern, oder sich generell um die Trauer der Menschen annehmen.

Walter Mayer (von der Bestattung Mayer-Luger in Sigharting) bereicherte den Abend mit einem wertvollen Beitrag aus seinem reichen Erfahrungsschatz zur Begräbniskultur in unserer Region. Wir – als Vorbeter:innen, Trauerbegleiter:innen und Engagierte – konnten uns gegenseitig stärken, austauschen und viele praktische Tipps weitergeben. Schon jetzt passiert viel: Vom individuell gestalteten Totengebet bis hin zum klassischen Rosenkranz ist vieles möglich. Wichtig ist, dass Trauernde sich trauen, ihre Wünsche zu äußern – wie und was sie sich für den letzten Weg ihrer verstorbenen Angehörigen vorstellen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die gekommen sind

Maiandachten

**Herzliche Einladung zur Maiandacht
jeweils um 19.30 Uhr.**

Am Freitag, dem 01. Mai 2026 um 19.00 Uhr in der Kirche - **Maiandacht
des Seniorenbundes**

**Sonntag, 6.05. Maiandacht, 19:30 Uhr bei Familie Hofmann—Oberedt
(KMB)**

Fußwallfahrt nach Schardenberg

13. Juli Pilgertag der KMB der Pfarre Pramtal nach Schardenberg
Montag 5.30 Uhr beim Feuerwehrhaus Oberedt

Aus der Pfarre Pramtal

Nach der Gründung unserer Pfarre Pramtal am 1. Juli 2025, konnten wir mit den Gremien in der Pfarre Pramtal starten.

Es wurde der Pfarrliche-Pastoralrat und der Pfarrliche-Wirtschaftsrat konstituiert. (siehe Foto)

Er setzt sich zusammen aus dem Pfarrvorstand, den Grundfunktionsbeauftragten und je einer Vertretung der kirchlichen Einrichtungen.

Aus den Pfarrgemeinden wurden jeweils zwei ehrenamtliche Mitarbeiter:innen der Pfarrgemeinderäte, wovon eine aus dem Seelsorgeteam ist, entsandt.

Gemeinsam werden die Themen aus dem beschlossenen Pastorkonzept erarbeitet und umgesetzt. Unser Pastorkonzept findet man auf unserer Pfarrhomepage.

(<https://www.dioezese-linz.at/pramtal>)

In diesem Gremium sollen Katholikinnen und Katholiken sowie haupt- und ehrenamtliche Amts- und Funktionsträger/innen mithelfen, das gesamte pastorale und missionarische Handeln in der Pfarre zu fördern. Als Obfrau des Pfarrlichen-Pastoralrates wurde Frau Silvia Altmann gewählt.



Pfarrlicher Pastoralrat der Pfarre Pramtal

Für jede neu gegründete Pfarre wird auch ein Pfarrlicher Wirtschaftsrat errichtet. In diesem Gremium sollen dazu befähigte Katholikinnen und Katholiken den Pfarrer und die Tätigkeit des Verwaltungsvorstandes bei der Verwaltung des Pfarrvermögens unterstützen „um die Güter der Kirche vor allem mit missionarischem Eifer und Geist zu verwalten“. Als Obmann des Pfarrlichen-Wirtschaftsrates wurde Herr Karl Weidlinger gewählt.

Familienfasttagaktion 2026

Suppe genießen und Gutes tun

Am 2. Fastensonntag fand das traditionelle Fastensuppenessen statt. Dank einer tatkräftigen Zusammenarbeit konnten im Pfarrheim den zahlreichen Besuchern sechs verschiedene Suppen serviert werden. Die Aktion Familienfasttag erreichte einen Spendenbeitrag von € . Somit können wir damit helfen, dass Frauen in Kolumbien zur Gestalterinnen ihres Lebens werden können.

Danke für euren Beitrag!



Erstkommunionkinder 2026



14 Kinder bereiten sich in diesem Jahr gemeinsam auf ihre Erstkommunion vor. Unter dem Leitgedanken „**Lasst die Kinder zu mir kommen**“ entdecken sie Schritt für Schritt, was es heißt, im Glauben zu wachsen: verwurzelt sein, Kraft schöpfen und offen sein

Begleitet werden die Kinder in **zwei Tischmuttergruppen**, in denen Raum für Gespräche, Fragen und gemeinsames Erleben des Glaubens ist.

Mit Freude und Zuversicht gehen wir nun weiter auf das große Fest zu:

Die **Erstkommunion findet am 26 April 2026** statt. Wir freuen uns auf alles, was bis dahin noch wachsen darf – in den Kindern und in unserer Gemeinschaft.

Ben Dirnberger
 Alexander Geisberger
 Jonas Rachbauer
 Hanna Knechtl
 Louisa Starzengruber
 Flora Schlöglmann
 Jakob Reiterer
 Christoph Luger
 Anna Stadler
 Magdalena Mayr
 Marlene Goldberger
 Benedikt Schlager
 Florian Rittberger
 Theodor Tripolt



- | | |
|---------------|--|
| 27. März 2026 | Jugendkreuzweg in Eggerding |
| 1. April 2026 | Fahrt nach Linz zur Schmiamesse |
| 5. April 2026 | Auferstehungsfeier in der Bründlkapelle Raab |
| 9. Mai 2026 | Jugendwallfahrt zur Bründlkapelle Kopfing |
| 20. Juni 2026 | Mini-Olympiade im Pfarrhofgarten Andorf |
| 3. Sept. 2026 | Mini-Kino |

Anmeldung und Infos bei: Lisa Selker, Jugendbeauftragte Pfarre Pramtal
 0676 8776 5791
 lisa.selker@dioezese-linz.at

Firmkandidaten 2026



Firmkandidaten 2026

11 junge Menschen aus Diersbach freuen sich im heurigen Jahr auf ihre bevorstehende Firmung.

Sie werden darauf von Elisabeth Stadler vorbereitet.

Firmung 2026 am 28.06.2026 in Diersbach um 10.00 Uhr

Firmspender: Bischof Dr. Manfred Scheuer

- 1 Bischof Judith
- 2 Diesenberger Jakob
- 3 Ecker Max
- 4 Pichler Alma
- 5 Pichler Luisa
- 6 Schlager Theresa
- 7 Schlöglmann Leonie
- 8 Stemp Valentina
- 9 Steinmann Johanna
- 10 Vogetseder Leo
- 11 Wiesbauer Jakob

Fleißige Hände:

Gartenpflege rund um Kirche und Friedhof

Sigfried Redinger, Resi und Franz Bauschmied, Josef Hofmann, Vroni Knechtlsdorfer, Johann Obereder, Anna und Kurt Weinberger, Anton Ertl

Christbaum auf- und abbauen:

Stammtisch Grüne Jungs, Franz Bauschmied, Emi Schlager, Berti Schlöglmann, Johann Obereder, Johannes Schlöglmann, Anna und Kurt Weinberger, Sigfried Redinger und Anton Ertl

Baumpflanzen auf der Pfarrhofwiese:

Franz Bauschmied, Anton Ertl

Schneeräumung rund um die Kirche:

Anna und Kurt Weinberger, Gemeinde Diersbach

Pflege der Gehwege: Familie Egger, Mitterndorf

Ein herzliches Vergelt's Gott für all die ehrenamtlichen Tätigkeiten -auch für die hier nicht erwähnten Arbeiten. Durch die tatkräftige Unterstützung vieler fleißiger Menschen in der Pfarre kann das bunte Pfarrleben aufrechterhalten werden.

D A N K E.